WAGE, WOVON DU TRÄUMST

Kunst + Sport Kurzgymnasium
am Talent-Campus Winterthur

Talent-Campus Winterthur

THE
FOCUS
YEARS

DIE SBW-GRUPPE

- **Seit 40 Jahren in der Bildung.**
- Der **Talent-Campus Winterthur (TCW)** ist Teil der SBW-Gruppe.
- **17 Lernhäuser in der Schweiz und in Deutschland.**
- Darunter **drei Kunst + Sport Sekundarschulen** in Kreuzlingen, St. Gallen und Winterthur (mit Swiss Olympic Label) sowie zwei Gymnasien in Romanshorn und Rapperswil.
- Der TCW ist seit 2018 vom **Volksschulamt des Kantons Zürich** als private Kunst + Sport Sekundarschule anerkannt.
- Seit August 2019 ist der TCW **Partner School von Swiss Olympic.**
- Ab Sommer 2027 wird das Swiss Olympic Label auch für das **Kunst + Sport Kurzgymnasium** beantragt.

Unsere Vision

- **Talent & Schule vereint:** Sport, Tanz, Musik, Kunst und Matura unter einem Dach mit Campus-Vibe.
- **Hybrid & digital:** Lernen am Campus oder ortsunabhängig – Lernmaterialien 24/7 verfügbar.
- **Persönliches Coaching:** Begleitung in Leistung, Organisation und Balance.
- **Privates Angebot:** Für Talente und Familien, die einen individuellen Bildungsweg wünschen.
- **Flexibler Weg zur Schweizer Matura:** Individuelle Ausbildungsdauer von 3 bis 5 Jahren.

Ziel: Schweizer Matura

Unsere Schule

Zusatzangebote

Unsere Werte

Aufnahmeverfahren

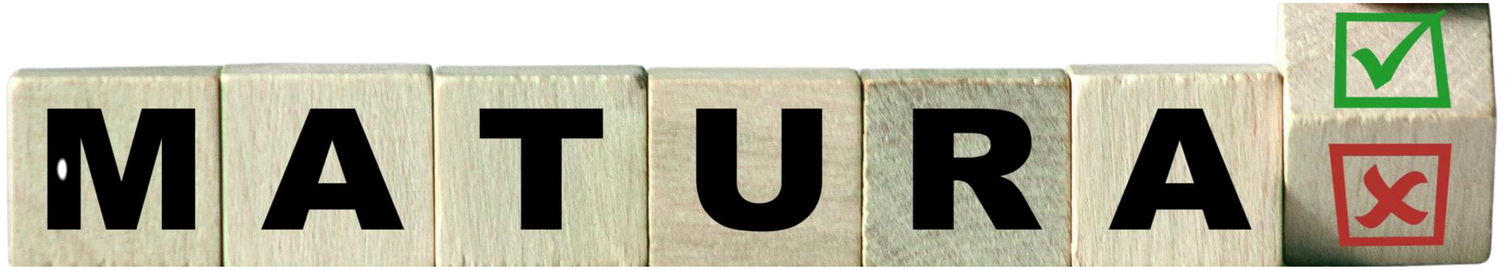
Die Kosten

Warum der TCW?

Schweizerische Maturitätsprüfung

Die Schweizer Matura – flexibel, anerkannt, anspruchsvoll

Die Schweizerische Maturitätsprüfung ist ein vollwertiger eidgenössischer Schulabschluss und ermöglicht den direkten Zugang zu allen Universitäten und Hochschulen in der Schweiz. Sie ist damit einer kantonalen Matura gleichgestellt. Besonders geeignet ist sie für Jugendliche, die eine flexible, individuelle Lernstruktur brauchen – etwa wegen intensiver sportlicher, künstlerischer oder kreativer Tätigkeiten.



Schweizerische Maturitätsprüfung

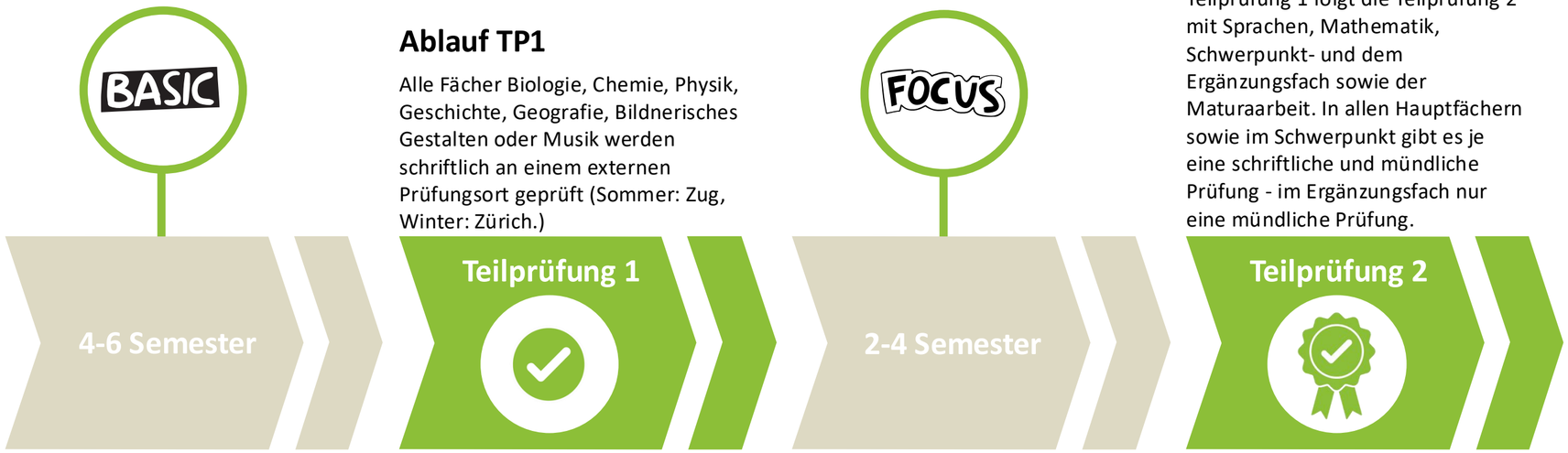
Zwei Schritte zum Ziel: Die Matura ist in zwei Teilprüfungen gegliedert:

- **Teilprüfung 1**
  Umfasst Grundlagenfächer wie Biologie, Chemie, Physik, Geografie, Geschichte und Gestaltung.
  Die Vorbereitung dauert in der Regel zwei bis drei Jahre.

- **Teilprüfung 2**
  Folgt nach weiteren ein bis zwei Jahren und beinhaltet die Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch oder Italienisch), Mathematik, das Schwerpunktfach, das Ergänzungsfach sowie die Maturaarbeit.

Optimal planbar: Die Prüfungen werden extern organisiert und können halbjährlich abgelegt werden. So lässt sich der schulische Fortschritt optimal mit der individuellen Talententwicklung und dem persönlichen Karriereplan abstimmen.

Schweizerische Maturitätsprüfung



Grundlagenfächer

Das Modul für die Teilprüfung 1 (TP1) umfasst die Fächer:

- Biologie, Chemie, Physik (Naturwissenschaften)
- Geschichte, Geografie (Geistes- und Sozialwissenschaften)
- Bildnerisches Gestalten oder Musik (Gestaltung)

Ablauf TP1

Alle Fächer Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Geografie, Bildnerisches Gestalten oder Musik werden schriftlich an einem externen Prüfungsort geprüft (Sommer: Zug, Winter: Zürich.)

Grundlagenfächer

Fach Bildnerisches Gestalten
TP 1-Prüfung besteht aus einer dreistündigen schriftlichen Prüfung. TP2-Prüfung in diesem Bereich umfasst dann eine Werkmappe sowie eine mündliche Prüfung.

Fach Musik
Prüfung besteht aus einer praktischen Darbietung (Instrumental- oder Gesangsvortrag). Hinzu kommt das Prüfen von Kenntnissen der Musikgeschichte.

Sprachen, Mathe & Vertiefung

Das Modul für die Teilprüfung 2 (TP2) umfasst die Fächer:

- Deutsch, Französisch, Englisch
- Mathematik
- Schwerpunktfach
- Ergänzungsfach: wir bieten voraussichtlich Geschichte und Geographie an, Individuelle Kombinationen sind denkbar.
- Maturaarbeit (Dokumentation und Präsentation)

Ablauf TP2

Rund 12 bis 24 Monate nach der Teilprüfung 1 folgt die Teilprüfung 2 mit Sprachen, Mathematik, Schwerpunkt- und dem Ergänzungsfach sowie der Maturaarbeit. In allen Hauptfächern sowie im Schwerpunkt gibt es je eine schriftliche und mündliche Prüfung - im Ergänzungsfach nur eine mündliche Prüfung.

Das Reglement

Alle Prüfungsfächer werden anhand von Noten
1–6 bewertet. Schriftliche Prüfungen haben das doppelte Gewicht der mündlichen Prüfungen.

- **Schriftlich = 2 Gewichtungseinheiten**
- **Mündlich = 1 Gewichtungseinheit**
- **Pro Fach (schriftlich + mündlich) ergeben sich 3 Einheiten**
- **Maturaarbeit nur mündlich = 1 Einheit**

- Sind die Bestehensnormen nicht erfüllt, dürfen alle ungenügenden Prüfungen einmal wiederholt werden (jedoch erst nach Abschluss aller Prüfungen).

Punkte und Gewichtung

Bestehensbedingungen:

- Insgesamt mindestens 84 Punkte
- Höchstens 7 Minuspunkte (Noten unter 4.0 = ungenügende Fächer)
- Maximal 4 ungenügende Fächer

Fächer	Faktor
Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Geografie, Bildnerisches Gestalten, Musik, Maturaarbeit, Ergänzungsfach (Bsp. Geschichte/Geografie/Wirtschaft)	1x
Grundniveau: Englisch, Französisch, Italienisch, Mathematik	2x
Deutsch Jeweils erweitertes Niveau: Englisch, Mathematik, Italienisch, Französisch	3x
Fächer als Schwerpunktfach Bsp: Biologie und Chemie, Wirtschaft und Recht, Bildnerisches Gestalten und Musik	3x

Unterrichtslogik (Wochenplan)

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	
08:00						Lernatelier am Campus Training: Kunst/Sport Coaching, Zusatzangebote
09:00						
10:00	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Blockunterricht
11:00						
12:00	Mittagspause / Online Tutorial	Mittagspause / Online Tutorial	Mittagspause / Online Tutorial	Mittagspause / Online Tutorial	Mittagspause / Online Tutorial	Online-Tutorial
13:00	Unterricht	Unterricht		Unterricht	Unterricht	Blockunterricht
14:00						
15:00	Online-Tutorial	Online-Tutorial		Online-Tutorial	Online-Tutorial	Online-Tutorial
16:00						Lernatelier am Campus Training: Kunst/Sport Coaching, Zusatzangebote
17:00						

STUNDENPLAN – Beispiel

TEILPRÜFUNG 1 – 4 BIS 6 SEMESTER

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
08:00	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot
09:00					
10:00	Chemie	Biologie	Mathematik	Physik	Geographie
11:00					
12:00	Mittagspause / Online Tutorial Chemie	Mittagspause / Online Tutorial Biologie	Mittagspause / Online Tutorial Mathematik	Mittagspause / Online Tutorial Physik	Mittagspause / Online Tutorial Geographie
13:00	Geschichte	Bildnerisches Gestalten/Musik	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching / Zusatzangebot	Englisch	Französisch
14:00					
15:00	Online-Tutorial Geschichte	Online-Tutorial Bildnerische Gestaltung/Musik	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Online-Tutorial Englisch	Online-Tutorial Französisch
16:00	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot
17:00					

GRUNDLAGENFÄCHER

Teilprüfung 1:

- Biologie (schriftlich)
- Chemie (schriftlich)
- Physik (schriftlich)
- Geschichte (schriftlich)
- Geographie (schriftlich)
- Bildnerisches Gestalten oder Musik (fachspezifisch auch in Sonderwochen)

STUNDENPLAN – Beispiel

TEILPRÜFUNG 2 – 1 BIS 3 SEMESTER

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
08:00	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot
09:00					
10:00	Schwerpunkt	Ergänzungsfach	Mathematik	Mathematik	Maturaarbeit
11:00					
12:00	Mittagspause / Online Tutorial Schwerpunkt	Mittagspause / Online Tutorial Ergänzungsfach	Mittagspause / Online Tutorial Mathematik	Mittagspause / Online Tutorial Mathematik	Mittagspause / Online Tutorial Maturaarbeit
13:00	Deutsch Literatur	Deutsch Literatur	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching / Zusatzangebot	Englisch	Französisch
14:00					
15:00	Online-Tutorial Deutsch	Online-Tutorial Deutsch	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Online-Tutorial Englisch	Online-Tutorial Französisch
16:00	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot	Lernatelier oder Sport/Talent/Coaching/ Zusatzangebot
17:00					

FÄCHER

Teilprüfung 2:

- Deutsch (schriftlich & mündlich)
- Französisch (schriftlich & mündlich)
- Englisch (schriftlich & mündlich)
- Mathematik (schriftlich & mündlich)
- Schwerpunktfach (schriftlich & mündlich)
- Ergänzungsfach (mündlich)
- Erstellung und Präsentation der Maturaarbeit (schriftlich & mündlich

Ziel: Schweizer Matura

Unsere Schule

Zusatzangebote

Unsere Werte

Aufnahmeverfahren

Die Kosten

Warum der TCW?

WER ZU UNS PASST

SPORTLER:INNEN
TÄNZER:INNEN

MUSIKER:INNEN
KÜNSTLER:INNEN

CHANGEMAKER
JUNGUNTERNEHMER:I
NNEN

Dein Mindset am TCW

VORBILD SEIN

Respektvoll auftreten, fair handeln, Verantwortung übernehmen.

RESILIENZ & SELBSTMOTIVATION

Herausforderungen annehmen und dranbleiben. Rückschläge verar-beiten und stärker zurückkommen. Ziele aktiv verfolgen – auch wenn es unbequem wird.

UNSERE LERNPARTNER:INNEN

Mehr als Schüler:innen.

DISZIPLIN & ENGAGEMENT

Überdurchschnittliches Talent und klare Matura-Ambition. Konsequent an schulischen und talent-bezogenen Aufgaben arbeiten. Vorbereitet sein, zuverlässig handeln, Verein-barungen einhalten.

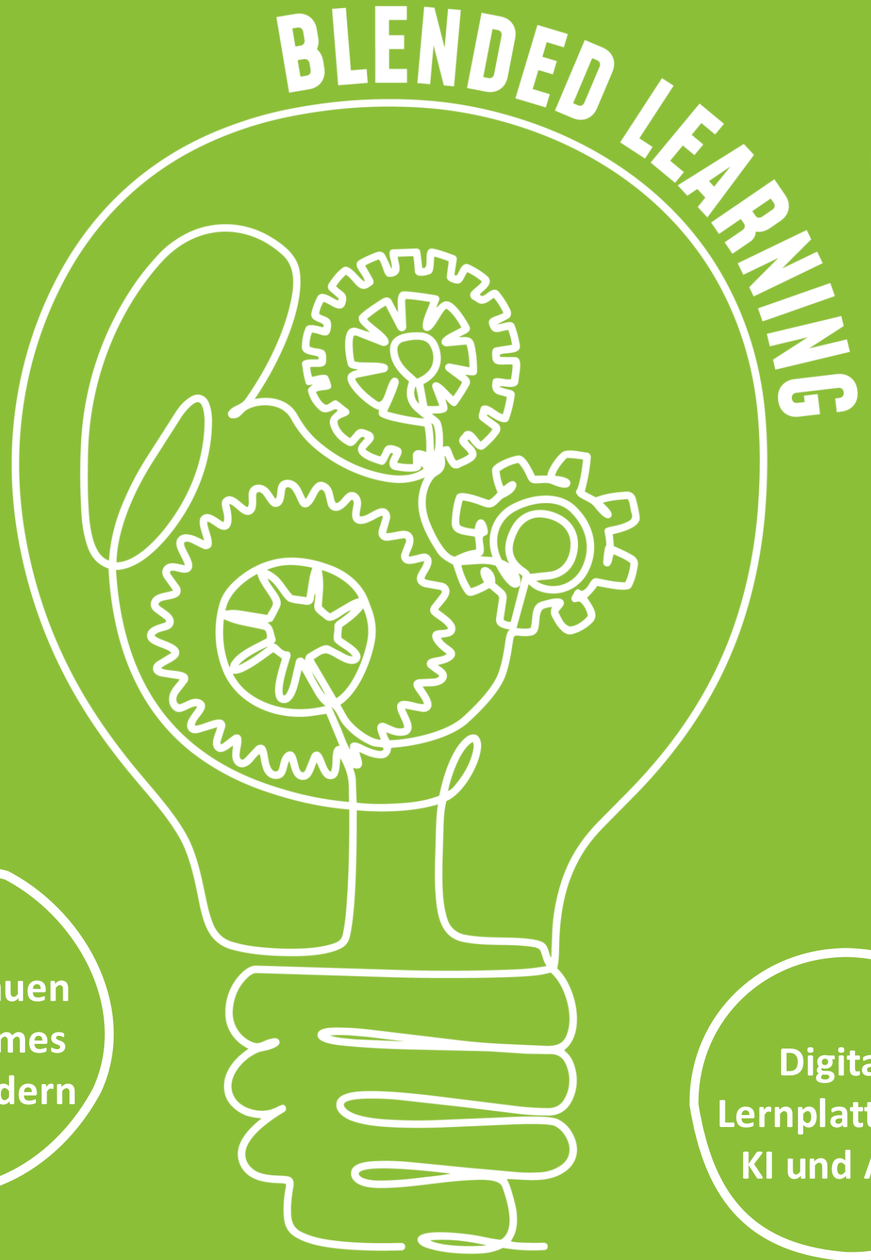
PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Den Anspruch haben, zu wachsen – im Talent wie menschlich. Eine starke, reflektierte Persönlichkeit entwickeln.

WINNER-MENTALITÄT

Die Bereitschaft, die Extra-meile zu gehen. Komfort-zonen verlassen und Heraus-forderungen bewusst suchen.

Wie wir arbeiten



Lernen lernen - Lerntechniken

Unterstützendes Coaching

Peer-Lernen – Lernen in der Gemeinschaft

Inputs durch Expert:innen am Campus

Gestaltete Lernumgebung

Hybrides Lernen (ortsunabhängig)

(Online)-Tutorials

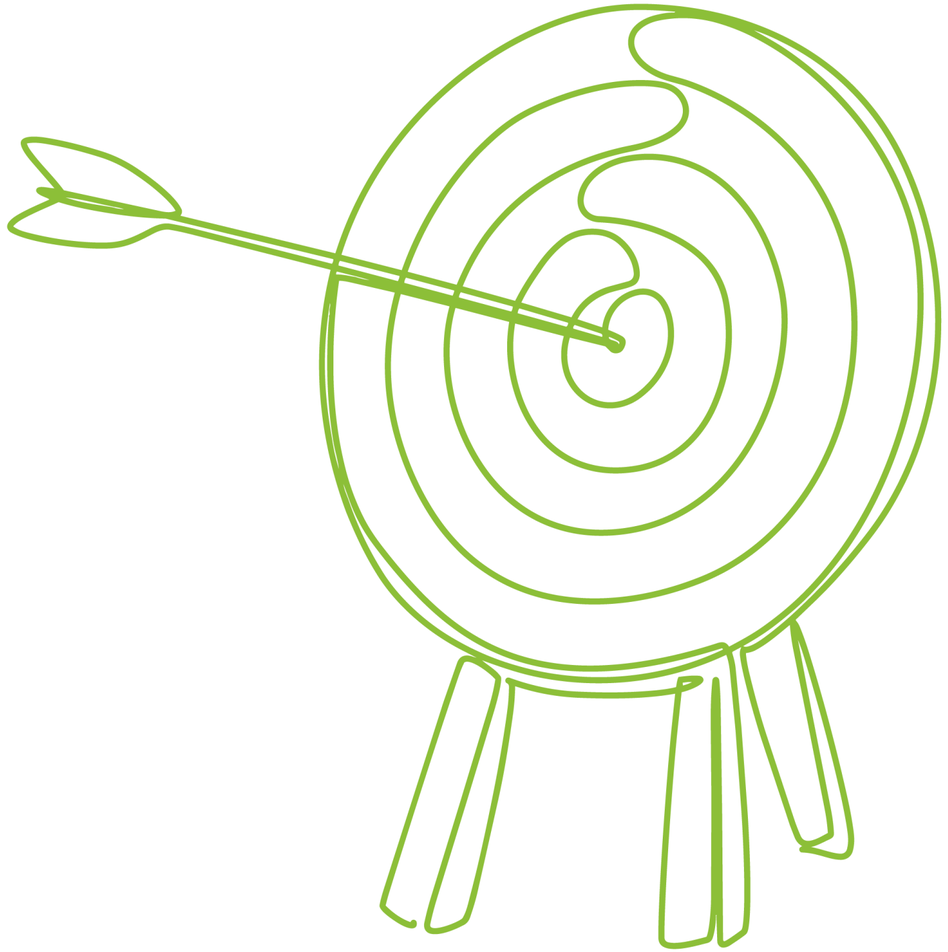
Compacting

Das Vertrauen in autonomes Lernen fördern

Digitale Lernplattform, KI und Apps

Die gestaltete Lernumgebung

- **Flexible Lernräume:** Blended Learning braucht Räume, die sich schnell an unterschiedliche Lernformen anpassen lassen.
- **Bewegung & Vielfalt:** Bereiche zum Stehen, Sitzen oder Liegen – für Einzelarbeit, Austausch oder Gruppendiskussionen.
- **Selbstständigkeit fördern:** Die Raumgestaltung ermutigt Jugendliche, Verantwortung zu übernehmen und ihren Lernweg aktiv zu gestalten.
- **Klare Struktur:** Ruhige Zonen und Bereiche für Zusammenarbeit schaffen Orientierung und sorgen für eine gute Akustik.
- **Der Raum als «Dritter Pädagoge»:** Unsere Lernumgebung unterstützt Lernen aktiv und macht hybrides Lernen erlebbar.



Wie wir unterstützen und begleiten

- **Lernbegleiter:innen sind Coaches**
  Mehr als Lehrpersonen: Coach, Fachperson und Navigator:in in einem.

- **Fachlich & persönlich begleiten**
  Individuelle Begleitung im Lernen und im Alltag – mit Blick auf Schule, Training und Entwicklung.

- **Struktur geben & Orientierung schaffen**
  Hilfe bei Planung, Organisation und Prioritäten.
  Gemeinsame Wochen- und Zielplanung

- **Selbstvertrauen & Haltung stärken**
  Förderung von Elan, Klarheit, Motivation und Winner-Mentalität. Unterstützung und Stabilisierung in herausfordernden Phasen.

- **Lernfortschritt sichtbar machen**
  Regelmässige Lernstandskontrollen, Reflexion und Feedback. Sicherstellen, dass Talent und Schule im Gleichgewicht bleiben.

- **Eltern entlasten & einbeziehen**
  Transparente Kommunikation und klare Absprachen. Professionelle Schnittstelle zwischen Schule, Training und Familie

Wie wir mit Eltern zusammenarbeiten

WICHTIGE BEGLEITUNG IM ALLTAG

Eltern stärken Organisation, Motivation und den Talentweg im Alltag.

AKTIVE ZUSAMMENARBEIT MIT DER SCHULE

Teilnahme an Standortgesprächen und ein kontinuierlicher Austausch mit den Lernbegleiter:innen.

ENTLASTUNG DURCH KLARE STRUKTUREN

Wir schaffen Orientierung und Verlässlich-keit, damit Schule, Sport/Kunst und Alltag in Balance bleiben.

GEMEINSAME LAUFBAHNENTSCHEIDE

Eltern, Jugendliche und Schule klären nächste Schritte gemeinsam – transparent und vorausschauend.

Wie wir Laufbahnen begleiten

- **Individuelle Laufbahnberatung**
  Unsere erfahrene Laufbahnberaterin begleitet die Reflexion von Stärken, Optionen und Perspektiven. Wenn Unvorhergesehenes passiert, ist sie eben-falls da und hilft, den nächsten Schritt zu klären.

- **Sicher durch jede Veränderung**
  Verletzungen, Rückschritte oder Neuorientierung:
  - Der schulische Weg kann bei uns konsequent weitergegangen werden.
  - Wir unterstützen beim Prüfen von Alternativen,
    wenn die Matura nicht (mehr) das passende

- **Zukunft bewusst gestalten**
  Schritt für Schritt entsteht ein persönlicher, realistischer und selbstbewusster Zukunftsplan – getragen von Klarheit, Machbarkeit und Motivation.

Wie wir arbeiten

Schule als Schaltzentrale
Schule, Training und Alltag werden bei uns zusammengedacht.
Wir sorgen dafür, dass Lernzeiten, Trainingspläne und Regenerationsphasen stimmig zusammenpassen.

Enge Zusammenarbeit mit Vereinen & Lehrpersonen
Durch regelmässigen Austausch mit Trainer:innen, Coaches, Lehrpersonen und dem Konservatorium stellen wir eine
optimale Förderung sicher.

Fokus auf Gesundheit & Mindfulness
Wir achten auf Balance, sinnvolle Belastungssteuerung und
mentale Stärke – damit Leistung nachhaltig möglich bleibt.

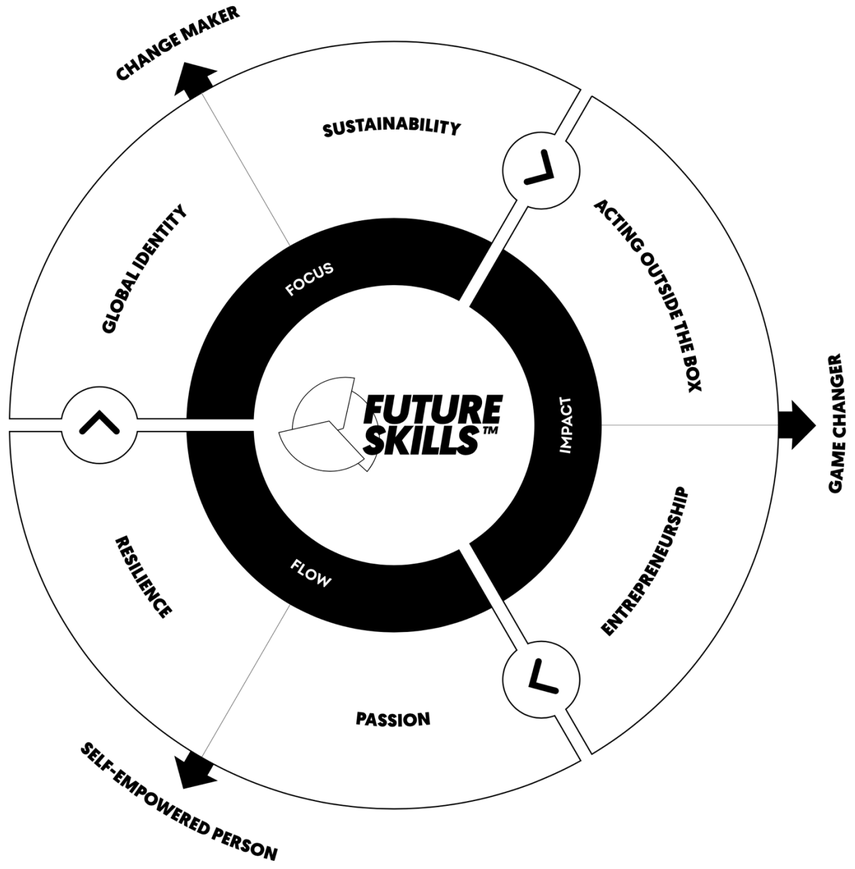
Was wir ermöglichen

The Focus Years
Ein bis ins Detail auf dich abgestimmter Weg bis zur Schweizer
Matura – damit du Talent und Schule gleichermassen fokussiert
und ambitioniert verfolgen kannst.

Entwicklung von Future Skills

- Flow: Passion & Resilience
- Focus: Global Identity & Sustainability
- Impact: Acting outside the box & Entrepreneurship

Für die Welt von morgen.



DIE SBW FUTURE SKILLS

Kunst + Sport
Kurzgymnasium am Tcw

1

Talent & Schule
(konsequent vernetzt)

2

Lernen vor Ort mit Campus-Vibe oder hybrid

3

Dein Rhythmus, dein Coaching

4

Halbjährliche Prüfungen
(extern)

Ziel: Schweizer Matura

Unsere Schule

Zusatzangebote

Unsere Werte

Aufnahmeverfahren

Die Kosten

Warum der TCW?

Zusatzangebote am K+S Kurzgymnasium (modular)

Athletik: Zone 4 Performance (Z4P) auf dem Win-4 Gelände

Nutrition: Kooperation mit Zone 4 Performance auf dem Win-4 Gelände

Cambridge English: Inhouse-Angebot der SBW-Gruppe in Kooperation mit Swiss Exams Cambridge und Exams Winterthur

Mentaltraining: OMNI Hypnosis Winterthur, Adrian Brüngger

Medientraining: Verschiedene externe Experten und Journalisten

Mindfulness: Inhouse-Angebot der SBW-Gruppe (kostenlos)

Partner:innen unserer Zusatzangebote

OMNI HYPNOSECENTER WINTERTHUR

skate motion

ZONE4 PERFORMANCE

medbase SPORTS MEDICAL CENTER

Die wichtigsten Vereinspartner des TCW:

winterthur konservatorium

Ziel: Schweizer Matura

Unsere Schule

Zusatzangebote

Unsere Werte

Aufnahmeverfahren

Die Kosten

Warum der TCW?

Talent-
Campus
Winterthur
swiss olympic
Partner School
Olympische Werte
Höchstleistung – Freundschaft - Respekt

Werthaltungen - Ethik

HÖCHSTLEISTUNG

Höchstleistungen sind das Ergebnis von brennender Leidenschaft und der Bereitschaft, alles für seinen Traum zu tun.

FREUNDSCHAFT

Solidarität und Teamgeist soll die Menschen zusammen-bringen, unabhängig von Ihrer Herkunft, Rasse, Geschlecht oder Religion.

RESPEKT

Achtung sich selbst, anderer Menschen und der Umwelt gegenüber.

Ziel: Schweizer Matura

Unsere Schule

Zusatzangebote

Unsere Werte

Aufnahmeverfahren

Die Kosten

Warum der TCW?

Schulische Aufnahmekriterien

- Bestandene Aufnahmeprüfung Mittelschule
- +/- 600 Punkte Stellwerktest in den Hauptfächern
- Fähigkeiten für autonomes Lernen
- Selbstständigkeit, Autonomes Lernen
- Organisation, Kommunikation
- Fleiss, Disziplin, Neugier
- Komfortzone verlassen
- Winner-Mentalität und Passion
- Mittragen des Campus' Kodex
- Ein klares Ziel: «The Focus Years»

ANFORDERUNGEN

SPORT

- Swiss Olympic Talent-Card: National oder Regional
- Empfehlung Verein/Trainer oder Verband

MUSIK

- Im Förderprogramm
- Empfehlung vom Konservatorium Winterthur o.ä.

TANZ

- Talentscouting Days von DanseSuisse (A oder B)
- Empfehlung der Dance Company

CHANGE MAKER

- Projektpräsentation
- Aufnahme sur Dossier: durch die Lernhausleitung und Fachexperten

KUNST

- Präsentation Portfolio
- Empfehlung Kunstlehrperson
- Aufnahme sur Dossier

Das Aufnahmeverfahren

MI, 18.11.2026

1. Informationsabend für Eltern, Jugendliche und Trainer im Kubus (WIN4 EG) um 18.30 Uhr.

MO, 11.01.2027

2. Informationsabend für Eltern, Jugendliche und Trainer im Kubus (WIN4 EG) um 18.30 Uhr.

Das Aufnahmeverfahren

INDIVIDUELL

Schnuppertag für Jugendliche am Talent-Campus Winterhur*

Sitzungen der TCW-Aufnahmekommission

LAUFEND

MO, 23.08.2027

Beginn Schuljahr 2027/28

** Die Teilnahme der jugendlichen Talente an einem Schnuppertag ist ein Teil des Bewerbungs-/Anmeldeprozesses.*

THE FOCUS YEARS

”Die Welt tritt zur Seite, um jemanden vorbeizulassen, der weiss, wohin er will.”

(David Starr Jordan, erster Präsident der Stanford-University)

Ziel: Schweizer Matura

Unsere Schule

Zusatzangebote

Unsere Werte

Aufnahmeverfahren

Die Kosten

Warum der TCW?

Packages und preise

BASIC

- Inputs und hybrides Lernen gemäss Planung und Absprache mit Coach und Fachbegleiter:innen
- Digitale Lernplattform und weitere Tools als Unterstützung
- Selbstkorrigierende Übungstests
- Prüfungs-Simulationen (Semesterprüfungen)
- Regelmässiges Coaching
- Mittagstischangebot
- Freiwilliges Lernatelier
- Mindfulness
- Laufbahnberatung

CHF 12'500 pro Semester

TALENT-CAMPUS PRO

Zusatzangebote:

- Athletik
- Mental
- Nutrition
- Medientraining
- Cambridge English

CHF 400 pro Modul

STANDBY-PACKAGE FÜR EIN ZWISCHENJAHR

- Zugriff auf alle digitalen Lernmaterialen
- Zugriff auf E-Lernplattform
- Individuelles Coching
- Korrektur von Prüfungen
- Teilnahme an Online-Tutorials

CHF 2’500 pro Semester

Ziel: Schweizer Matura

Unsere Schule

Zusatzangebote

Unsere Werte

Aufnahmeverfahren

Die Kosten

Warum der TCW?

Das macht den TCW einzigartig

- **Erprobtes 1:1-Coaching** in den Bereichen Schule, Talent, Persönlichkeitsentwicklung und Berufswahl.
- **Seit acht Jahren erfolgreich am Standort WIN4 in Winterthur etabliert.**
- **Teil der SBW-Bildungsgruppe** (nachhaltiges Netzwerk von
  17 Schulen), darunter drei Swiss Olympic Kunst + Sport Sekundarschulen und zwei Gymnasien (Romanshorn und Rapperswil).
- **Langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit** mit Vereinen, Einzeltrainer:innen und dem Konservatorium Winterthur.
- **Flexible, moderne Pädagogik** und Blended Learning.
- **Breite Zusatzangebote:** Athletik, Mental, Yoga, Ernährung, Schlaf, Medientraining u.a.
- **Ausgewogene, kompetente Aufnahmekommission** für transparente Selektionsentscheide.
- **Durchgängiger Bildungsweg am Talent-Campus Winterthur:** von der Oberstufe über das 10. Schuljahr bis zur Schweizer Matura.

Wie weiter?

PERSÖNLICHES BERATUNGS-GESPRÄCH VEREINBAREN

INDIVIDUELLER SCHNUPPERTAG FIXEN

KONTAKT AUFNEHMEN VIA WEBSITE, MAIL, KLAPP ODER TELEFON

Christoph Burkart
Co-Lernhausleiter TCW

Michael Hasler
Co-Lernhausleiter TCW

Timon Bartmann
Standortleiter K+S
Kurzgymnasium

The stage
is yours...

…go for
it!